

Heyse, Paul: Im Februar (1872)

1 Leise knospt es in den Gärten,
2 Zarte Sonne blitzt im Hain.
3 Meine Freunde, die Lazerten,
4 Äugeln vor aus dem Gestein;

5 Wittern mit den feinen Näschen,
6 Ob es nun schon wirklich lenzt,
7 Daß sie zwischen jungen Gräschen
8 Tanzen könnten leichtgeschwänzt.

9 Ach, ihr unbedachten Kinder,
10 Schläpft zurück nur ungesäumt
11 In die Ritzen, wo in blinder
12 Frostnacht ihr die Zeit verträumt.

13 Schlaft nur weiter noch ein Weilchen,
14 Bis der Frühling naht mit Macht.
15 Seht, es sind ja auch die Veilchen
16 Noch am Bach nicht aufgewacht,

17 Und ihr müßtet Hungers sterben,
18 Nirgends bietet sich ein Schmaus,
19 Denn in dieser Luft, der herben,
20 Wagt kein Mückchen sich hinaus.

(Textopus: Im Februar. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/63857>)